

Christine Niklas 7 Tage Hyaluron Lift

Mehr erstaunliche Resultate



Vor fast einem Jahr hatte ich schon über das 7 Tage Hyaluron Lift von Christine Niklas berichtet, damals ging es um meine Stirndackelfalten.

Mimikfalten sind ein schwieriges Geschäft, weil sie eben durch die Mimik

verursacht werden und nicht durch "normale" Hautalterung. Und je nach Gemütslage verziehe ich mehr oder weniger meine Stirn und so sind sie mal ein wenig abgemildert, mal ein wenig tiefer. Insgesamt kann ich prima damit eben und meistens finde ich sie ok.



7 Tage Hyaluron Lift

[Jetzt kaufen](#)

Ich benutze das 7 Tage Hyaluron Lift an der Stelle eher selten, eigentlich nur noch, wenn ich die Mimikfalten zu prägnant finde. Dann hilft es im erwähnten Rahmen, ganz weg gehen sie aber nicht. Wäre auch seltsam mit fast 58.

Es gilt immer noch, was ich damals geschrieben habe: wir sprechen hier eher von einem Peptidserum mit speziellem quer vernetzten Hyaluron plus Vitamin C und Ectoin, Allantoin und Edelweiß-Stammzellen (Antioxidans). Die Verpackung im Spender mag ich auch, ein Pumpstoß fürs Gesicht oder den Hals.

Bei der Anwendung sollte man es nach dem gewohnten Serum auftragen (in meinem Fall das Hautgel+ von den Beyers) oder auch damit mischen. Dazu gibt es nach dem Sommer noch mehr, ich habe nämlich gerade einen neuen Test angefangen.

Womit wir beim eigentlichen Thema sind: mein Hals.

Der ist gewöhnlicherweise in meinem Alter nicht mehr taufrisch und auf diesem Foto vom Oktober 23 sieht man die Querfalten, die ganz normal sind und im Laufe der Jahre immer tiefer wurden.



Ich habe das irgendwie nicht so richtig bemerkt, ich fand es normal und ich war eher – wie all die Jahre vorher – mit meinen Rötungen im Dekolleté beschäftigt. Dann schrieb eine Leserin einen Kommentar zu einem Halslifting. Ich schaute mir meinen Hals genauer an. Hm. Naja.

Dann kam mein Sonnenschutztest und in der Zeit habe ich meine gewohnte Pflege im Gesicht etwas reduziert. Also stand da noch ein gut halbvoller Flakon 7 Tage Hyaluron Lift herum und wenn ich eins nicht mag, dann sind es ältere Flaschen mit Pflegeresten. Also dachte ich mir: das brauche ich jetzt am Hals auf.

Von Aufbrauchen kann hier keine Rede sein, der neue Flakon steht schon bereit. Den Grund seht ihr hier:



Ich hätte NIEMALS geglaubt, dass ein Serum diesen Effekt haben kann. Aber das hatten wir bei dem LipsUp ja auch schon. Die INCI-Listen bei Frau Niklas sind lang und bewirken offensichtlich etwas!

Nochmal etwas näher ran im direkten Vergleich:



Das Ergebnis hatte ich nach drei bis vier Wochen und seitdem hat es sich nicht mehr groß geändert, aber das gefällt mir richtig gut, so kann das

bleiben. Mittlerweile trage ich auch auf dem Dekolleté auf, aber nur wenig, sozusagen die Reste an den Händen.

Und ich habe noch einen Minitestbericht für euch: als ich Pfingsten bei Janne war, hatte ich ihr das auch erzählt und sie hat das 7 Tage Hyaluron Lift auch am Hals ausprobiert. Und sofort bestellt, zusammen mit der Augencreme (Cellular Eye Serum Black Level). Sie meinte, das wäre ja schon nach zwei Tagen sensationell.

Hinweis:

Wir veröffentlichen die Inhalte mit ausdrücklicher Genehmigung von Irit Eser. Text und Fotos dieses Reviews stammen aus ihrem Beautyblog für Frauen über 40. Dort hat Irit Eser über viele Jahre in ihrer aktiven Community wichtige Einblicke in hochwertige, effektive Anti-Aging Hautpflege vermittelt. Irit Eser hat Ihren Blog im Oktober 2025 eingestellt und das neue Onlinemagazin Fab50s.de gegründet.